

Neue ProfiLine-Geschirrspüler mit WLAN-Modul und viel Komfort

Sauberes Geschirr in 17 Minuten – mit Miele

Gütersloh/Berlin, 30. August 2017. – Was tun, wenn schmutziges Geschirr in kürzester Zeit wieder benötigt wird, ein Haushalts-Geschirrspüler dafür aber zu lange braucht? Hier helfen die besonders robusten und schnellen Geräte der neuen ProfiLine-Baureihe von Miele Professional, dem Geschäftsbereich mit Lösungen für gewerbliche Anwendungen. Mit nur 17 Minuten Programmlaufzeit sind diese Geräte deutlich schneller als Spüler für den privaten Gebrauch, stehen Haushaltsspülern aber in Sachen Alltagskomfort in nichts nach. Dies macht sie überall dort zur ersten Wahl, wo sie mehrmals täglich gefragt sind, also etwa in Büros oder Handwerksbetrieben – aber eben auch in großen Familien. Verfügbar sind die neuen Geräte ab Dezember 2017.

Die ProfiLine-Modelle werden als Stand- oder Unterbaugerät sowie als integrier- beziehungsweise vollintegrierbare Version angeboten und sind damit in modernen KÜcheneinrichtungen kompromisslos nutzbar. „Ihre Korbgestaltung entspricht der unserer Haushalts-Geschirrspüler, deren Beladungskomfort als Maß der Dinge gilt“, sagt Tobias Landwehr, Produktmanager Geschirrspüler bei der Miele Vertriebsgesellschaft Deutschland. Tatsächlich lassen sich alle Arten von Geschirr und Besteck – von sperrigen Töpfen und Servierschalen bis zu empfindlichen Gläsern – bequem und sicher verstauen. Hierfür sorgen zum Beispiel die höhenverstellbaren FlexCare-Gläserhalter im Unterkorb, deren glasfaserverstärkter, genoppter Kunststoff auf der Oberseite kleineren Teilen wie Tassen eine sichere Position bietet. Stablen Halt von langstieligen Weingläsern gewährleistet ein Silikonpolster in den FlexCare-Auflageöffnungen. Für zusätzliche Flexibilität sorgt eine Reihe gelber FlexAssist-Markierungen, die sich mit einem Griff umlegen oder entfernen lassen.

Für die Unterbringung von Besteck können Miele-Kunden zwischen dem klassischen Besteckkorb oder der patentierten 3D-Besteckschublade+ wählen. Diese verfügt über zwei klappbare Spikereihen im Mittelteil, der sich bei Bedarf absenken lässt, etwa um dort eine große Suppenkelle

Frei zur
redaktionellen
Verwendung

Belege erbeten an
Miele & Cie. KG
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Postanschrift
Postfach
33325 Gütersloh

Telefon
05241 89-1953

Telefax
05241 89-1950

www.miele.de
presse@miele.de

>>>

unterzubringen. Die neuen Spikes bieten langen und schmalen Teilen wie Kochmessern, Salatbesteck oder Servierlöffeln eine sichere Position, in der sie gründlich von allen Seiten gereinigt und getrocknet werden können. Darüber hinaus lassen sich die Seitenelemente nach innen schieben, so dass darunter auch langstielige Weingläser Platz finden.

Acht Spülprogramme für alle Arten von Geschirr und Besteck

Zu den weiteren Komfortmerkmalen der ProfiLine-Spüler, die ab 2.695 Euro (UVP) angeboten werden, zählen Startvorwahl, LED-Innenbeleuchtung und die patentierte AutoOpen-Trocknung. Acht Spülprogramme, darunter je eines für Kunststoffe und Gläser, gewährleisten die schonende Reinigung aller Arten von Geschirr und Besteck. Die neuen ProfiLine-Geräte sind mit der patentierten Perfect GlassCare-Funktion ausgestattet, mit der Gläser besonders schonend gereinigt werden.

Die im Vergleich zum klassischen Haushalts-Geschirrspüler enorme Zeitersparnis wird ermöglicht durch das Zusammenspiel von Heizpumpe, einem zusätzlichen Durchlauferhitzer sowie einer zeitoptimierten Programmsteuerung. Für die Trocknung hat der Kunde die Wahl: Entweder er öffnet nach Programmende die Tür, was bei diesen Geräten dazu führt, dass Porzellan, Glas und Besteck aufgrund der hohen Temperatur in wenigen Minuten von allein trocknen. Oder er aktiviert die Zusatztrocknung AutoOpen, die auch bei Kunststoffteilen und in kleinen Mulden ein erstklassiges Ergebnis erzielt (plus 20 Minuten). Aufgrund der hohen Heizleistung ist ein Drehstromanschluss mit drei Phasen und 400 Volt erforderlich. Trotzdem sind Leistung und Wirtschaftlichkeit kein Widerspruch – die neuen ProfiLine-Spüler erreichen die Energieeffizienzklasse „A++“.

Im Interesse bestmöglicher Reinigungsergebnisse trotz kurzer Laufzeit empfiehlt Miele, die eigenen Reinigungsprodukte zu verwenden, online bestellbar unter shop.miele-professional.de oder shop.miele.de (je nach gewerblicher oder privater Anwendung). Alle neuen ProfiLine-Geschirrspüler verfügen über ein integriertes WLAN-Modul, so dass sich Details zum Programmablauf bei gewerblichen Anwendungen über die neue App mielepro@mobile oder für private Nutzung über die App miele@mobile per Smartphone oder Tablet abrufen lassen. Gehen Reiniger, Klarspüler oder Salz zur Neige, werden Anwender automatisch informiert – und können dann mit

>>>

wenigen Klicks den passenden Nachschub bestellen. Nur für die ProfiLine-Geschirrspüler sind zudem automatisch dosierbare Flüssigreiniger verfügbar, die nicht nur den Bedienaufwand senken, sondern auch den Verbrauch.

Weitere Informationen zu diesem Thema erhalten Anwender unter
Tel.: 0800/22 44 644, Fax: 0800/33 55 533 oder www.miele-professional.de

(610 Wörter, 4.841 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Medienkontakt:

Anke Schläger

Telefon: +49 (0)5241/89-1949

E-Mail: anke.schlaeger@miele.com

Über das Unternehmen: Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Produktbereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen/Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- sowie Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Waschmaschinen und Wäschetrockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Laboratorien („Miele Professional“). Das 1899 gegründete Unternehmen unterhält acht Produktionsstandorte in Deutschland sowie je ein Werk in Österreich, Tschechien, China und Rumänien. Der Umsatz betrug im Geschäftsjahr 2016/17 rund 3,93 Milliarden Euro, wovon 70 Prozent außerhalb Deutschlands erzielt wurden. In fast 100 Ländern ist Miele mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt das in vierter Generation familiengeführte Unternehmen etwa 19.500 Menschen, 10.900 davon in Deutschland. Der Hauptsitz des Unternehmens ist Gütersloh in Westfalen.

Zu diesem Text gibt es drei Fotos

Foto 1: Sauberes Geschirr in nur 17 Minuten – im Büro und anderswo: Dafür sorgt ein neuer Spüler aus der Baureihe ProfiLine von Miele Professional.
(Foto: Miele)

Foto 2: Modernste Spültechnik in der Büroküche: Dieser neue Geschirrspüler aus der Baureihe ProfiLine von Miele Professional ist mit einem WLAN-Modul ausgestattet. Über eine App lassen sich Informationen zum Programmablauf vom Handy oder Tablet abrufen – und bei Bedarf auch Reinigungsmittel bestellen. (Foto: Miele)

>>>

Foto 3: Viel Komfort bietet die Korbgestaltung der neuen ProfiLine-Spüler: Im Unterkorb gibt es zum Beispiel höhenverstellbare FlexCare-Gläserhalter, deren glasfaserverstärkter, genoppeter Kunststoff auf der Oberseite kleineren Teilen wie Tassen eine sichere Position bietet. (Foto: Miele)

Download Text und Fotos: www.miele-presse.de

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/Miele_Presse 